

Thema: Sage Software

Autor: Martin Mühlhausen

COMMUNICATIONS | PRAXIS

Franz Hauswirth: Für Nikolaus und Osterhase

Damit die Herzen der Naschkatzen regelmäßig höher schlagen:
Der Schokoladenproduzent Hauswirth verbesserte seine Lager- und Produktionsverwaltung für die Herstellung von Osterhase und Nikolaus.

Gegründet 1949 als Konditorei in Wien, setzte Hauswirth bald erfolgreich auf Hohlfiguren aus Schokolade und verlegte die Produktion nach Kittsee. Heute wird das Familienunternehmen in dritter Generation geführt, 120 Mitarbeiter erwirtschaften einen Umsatz von rund 11 Mio. Euro. Alle süßen Produkte werden das ganze Jahr über weltweit in Supermärkte geliefert. Die kaufmännische Logistik dafür ermöglicht jetzt Sage 100 und verbessert die Planung von Produktion und Auslieferung.

Gezielte Investitionen haben Hauswirth stetig wachsen lassen und zu einem bedeutenden Arbeitgeber in der Region gemacht. Das Unternehmen hat sich zum größten österreichischen Hersteller von saisonalen Schokoladenprodukten entwickelt. Um den Kunden noch mehr Service zu bieten, sollte die Produktionspla-

nung verbessert werden. Peter Hauswirth, Geschäftsführer aus der dritten Generation, über die Anforderungen: »Die Lagerverwaltung war bisher nur grob möglich, es gab keine Informationen über Stellplätze, wo also welche Ware gelagert ist.« Detaillierte Informationen über Lagerstand und verfügbare Mengen waren ebenso ein Wunsch an das neue kaufmännische System, genauso wie die Möglichkeit, produzierte Artikel für bestimmte Abnehmer zu reservieren.

Einfach anzupassen. Seit 1999 ist bei Hauswirth »Office Line« im Einsatz. Ganz im Sinne einer reibungslosen Evolution fiel daher die Entscheidung für Business Software und Sage 100 Enterprise mit Funktionen für Warenwirtschaft, Rechnungswesen, Produktion und CRM. Die Standardlösung ist einfach an die individuellen Bedürfnisse anzupassen, so Peter Hauswirth: »Einerseits wurden die vorhandenen Funktionen so gut wie möglich verwendet, andererseits gelang es uns dort, wo diese nicht ausreichten, mit Zusatzprogrammen die nötige Funktionalität zu erlangen. Das Datenmodell mit MS SQL-Server als relationalem Datenbanksystem macht dies möglich.«

Sage 100 erfüllt als Weiterentwicklung der Office Line alle Anforderungen, die ein modernes Unternehmen heute braucht. Das sind ein 360 Grad Überblick über unternehmenskritische Kennzahlen, die Abbildung effizienter rechtskonformer Ge-

schäftsprozesse, sowie eine Oberfläche, die flexibel mit Drag-and-Drop angepasst werden kann.

Hauswirth wickelt nun alle kaufmännischen Prozesse sowie die Produktionsplanung und Warenlieferung in einem System ab. Das sorgt für Effizienz und bietet Informationen, die man früher nicht hatte. Dazu der Geschäftsführer: »Mit der Einführung der erweiterten Lagerwirtschaft erwarten wir uns eine zuverlässige Stellplatzverwaltung, die uns das Auffinden der Waren erleichtert. Die verbesserte Produktionsplanung ermöglicht eine genauere Verwendung der Ressourcen und hilft, Lieferengpässe zu vermeiden.«

Produzierte Artikel können jetzt auch reserviert werden. Das ist auch ganz im Sinn der Naschkatzen, denn auf die Schokoladen folgen schon bald die Nikoläuse.

Martin Mühlhauser



Steckbrief

Unternehmen: Franz Hauswirth GmbH
Gegenstand: Größter österreichischer Hersteller von saisonalen Schokoladenprodukten. Familienunternehmen in dritter Generation.
Mitarbeiter: 120
Umsatz (2017): 11 Mio. Euro
Web: www.chocolate-austria.com



Lösungspartner: Sage
Portfolio: Das Portfolio von Sage in Österreich umfasst Lösungen für die Bereiche Warenwirtschaft, Produktion, Finanzbuchhaltung, Geschäftsanalyse, Personalwirtschaft und Kundenmanagement bis hin zu Spezial- und Branchenlösungen.
Web: www.sage.at